

## Stellenausschreibung

Am **Zentrum für Lehrerbildung** der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

### Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in

befristet bis zum 31.12.2023 im Rahmen des Projektes „#LehrkräftebildungVernetzt: kompetent, digital & praxisnah“ zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 13 TV-L. Die regelmäßige, wöchentliche Arbeitszeit beträgt die Hälfte der einer entsprechenden Vollbeschäftigung (zz. 19,35 Stunden). Mit der Stelle ist eine regelmäßige wöchentliche Lehrverpflichtung entsprechend der Lehrverpflichtungsverordnung (zz. 4,5 SWS) verbunden.

An der Christian-Albrechts-Universität in Kiel studieren ca. 5.000 Studierende mit dem Ziel Lehramt an Gymnasien oder berufliches Lehramt (Wirtschaftspädagogik). Bildung zur Digitalisierung ist sowohl als Ziel schulischer als auch hochschulischer Bildungsprozesse in den Curricula verankert. Die Herausforderung besteht darin, (angehende) Lehrkräfte hinsichtlich bereits etablierter Unterrichtsqualitätsmerkmale auf Möglichkeiten und Grenzen verschiedener digitaler Lehr-Lern-Szenarien zu professionalisieren. Der Einsatz digitaler Medien führt dabei nicht per se zu besserem und effektiverem Unterrichten, sondern ist nur dann lernwirksam, wenn sowohl Tiefenstrukturen als auch fachdidaktische Qualitätsmerkmale des Unterrichts Beachtung finden. Anknüpfend an die bereits bestehende Initiative #LernenVernetzt ([www.zfl.uni-kiel.de/go/lernenvernetzt](http://www.zfl.uni-kiel.de/go/lernenvernetzt)) soll die grundlegende Idee der digitalen Unterstützung von Lehrkräften und Schüler\*innen für alle Lehramtsstudierenden ausgeweitet und in exemplarischen fachdidaktischen Seminaren curricular eingebunden werden. Dabei gilt es sowohl das Matching der Tandems zwischen Studierenden und Lehrkräften als auch die universitäre Begleitung zur reflexiven Auseinandersetzung ab dem WiSe 21/22 auszubauen. Ziel ist es (digitale) Lehr-Lerngelegenheiten schulischer Praxis in die fachdidaktische Bildung sowie die Praxisphasen systematisch zu integrieren.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Koordination der Projektaktivitäten zwischen dem ZfL, den Fachdidaktiken und weiterer an der Lehrkräftebildung beteiligten Institutionen (Schulen, IQSH, MBWK)
- Koordination und Mitarbeit bei der Implementation der Projektstrukturen in das Lehramtscurriculum und die phasenübergreifende Lehrkräftebildung
- Koordination und Förderung des regelmäßigen Austausches im Rahmen der Initiative #LernenVernetzt zwischen den beteiligten Lehramtsstudierenden und Lehrkräften sowie Schulleitungen
- Konzeption und Durchführung von eigenen interdisziplinären Lehrangeboten zum Thema Digitalisierung sowie Planung und Koordination ergänzender Impulse
- Engagement in der Öffentlichkeits- und Gremienarbeit
- Verwaltung des Projektbudgets sowie Erstellung von Projekt-Berichten

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z.B. Pädagog\*innen (M.A.), Medienpädagog\*innen (M.A.), Master of Education oder in einer angrenzenden Disziplin gleichwertig)
- hohe soziale Kompetenz, Belastbarkeit und Teamfähigkeit, selbständiger Arbeitsstil
- starke kommunikative Fähigkeiten
- Kenntnisse in der Medienbildung oder der digital gestützten Lehre
- Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzung universitärer Lehrformate

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse über die Struktur der Lehrkräftebildung und der Schullandschaft Schleswig-Holsteins
- einschlägige Kenntnisse der aktuellen Schwerpunkte und Trends im Bereich der Lehrkräftebildung unter besonderer Berücksichtigung der Digitalisierung

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil an Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und deren Gleichgestellten ein. Daher werden diese Bewerber\*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen sind bis zum **01. Oktober 2021** an den Geschäftsführenden Direktor zu richten. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich via E-Mail (in einer PDF-Datei) an [geschaeftszimmer@zfl.uni-kiel.de](mailto:geschaeftszimmer@zfl.uni-kiel.de).

Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

